

Liebe Mitglieder und Freunde
der Ackermann-Gemeinde,

das Projekt ‚Erinnerungskultur und Lebensläufe‘ – grenzüberschreitende Perspektiven auf die Vertriebenen zwischen Bayern und Böhmen, das Frau Professor Krauss am Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte an der Universität Augsburg durchgeführt hat, hat in der Öffentlichkeit eine breite und sehr positive Resonanz gefunden. Geschichte wird am Raum, an der Veränderung der Lebensräume der ehemals von Deutschen besiedelten Gebiete in Böhmen gelesen; so wird sie zum Impuls für Erinnerungen und Erzählungen, die in anderen Landschaften und Umgebungen in der neuen Heimat in Interviews dokumentiert wurden. Fragen von Vertreibung, Integration, der Veränderung von Menschen und Umgebung in der Integration und der Weitergabe und Umformung von Erinnerung werden dort parallel geführt. Themen wie ‚Heimat verlieren und finden‘ sind da ebenso vertreten wie Heimat teilen und mitteilen, etwa an die folgenden Generationen. Ein sehr aktuelles Thema im Blick auf die Vertriebenen der Nachkriegsjahre, aber auch für die Aufgaben der aktuellen Migranten. Wovon erzählen Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten? Sicher von der Vertreibung, vom Ankommen, aber gewiss auch vom Leben, vom Alltag davor, von dem was die Heimat attraktiv gemacht hat...Dem Alltagsleben der Deutschen in Brünn vor der Vertreibung in der Zeit zwischen den Kriegen hat Frau Dr. Nosková

in ihrer Arbeit erforscht. Sie wird uns wichtige Ergebnisse ihrer Studien auf der Landestagung vortragen. Heimat davor und danach – hier und dort....

Wie immer wollen wir auch Raum und Programm für das gesellige Beisammensein und gute und anregende Gespräche bieten. Wir laden Sie/Euch herzlich nach Hohenheim ein.

Erich Pohl
Diözesanvorsitzender
AG Erzdiözese Freiburg

Dr. Karl Sommer
Diözesanvorsitzender
AG Diözese Rottenburg-Stuttgart

PROGRAMM

Samstag, 22. Oktober 2016

15.00 Uhr
Kaffee

15.45 Uhr
Begrüßung und Einführung in die Tagung
Dr. Karl Sommer

16.00 Uhr
Prof. Dr. Marita Krauss: „Grenze, Migration, Heimat. Erinnerungskultur und Lebensläufe.“ Bericht von einem Projekt am Lehrstuhl für Bayerische Landesgeschichte an der Universität Augsburg

18.00 Uhr
Abendessen

Abendprogramm
„Quer durch die Jahrhunderte“
Annelore Münzmay, Klavier
Beate Däschler, Querflöte und Saxofon

Sonntag, 23. Oktober 2016

8.00 Uhr
Frühstück

9.00 Uhr
Gottesdienst in der Hauskapelle
Dr. Ludwig Weiß, Geistlicher Beirat der
Ackermann-Gemeinde Freiburg

10.00 Uhr
Dr. Jana Nosková, Brünn: „Das Alltagsleben der Deutschen in Brünn in der Zeit zwischen den beiden Weltkriegen.“

12.30 Uhr
Mittagessen

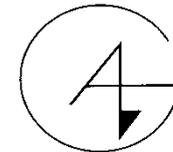
Ende der Tagung

Gute Heimreise!

EINLADUNG

Landestagung

Ackermann-Gemeinde



Erzdiözese Freiburg

und

Diözese Rottenburg-Stuttgart



ORGANISATORISCHE HINWEISE

Tagungsort:

Christkönigshaus Tagungshaus der Diözese Rottenburg-Stuttgart
Paracelsusstr. 89, 70599 Stuttgart
Tel.: 0711 / 45 82 82-3

Anmeldung:

Wir bitten um **schriftliche Anmeldung** bis spätestens

Mittwoch, 12. Oktober 2016

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ab Hauptbahnhof (Arnulf-Klett-Platz)

Stadtbahn U5 oder U6 bis Möhringen Bahnhof, dann mit U3 bis Plieningen Endhaltestelle. Von da ein kurzer Fußweg zum Christkönigshaus

Ackermann-Gemeinde
Diözesanverband Rottenburg-Stuttgart
Staffenbergstr. 46, 70184 Stuttgart
Telefon: 0711 / 1645-550 oder 555;
Fax: 0711 / 1645-551
E-Mail: Rainer.Bendel@drs.de oder
Sibylle.Gregory@drs.de

Kosten:

Tagungsbeitrag, Übernachtung und Vollpension pro Person 55,- €

Verpflegungskosten:

Kaffee und Kuchen	4,- €
Mittagessen	10,- €
Abendessen	9,- €
Tagungsbeitrag	5,- €

Die Tagung wird gefördert durch die Stiftung Ackermann-Gemeinde Stuttgart.

22./23. Oktober 2016

**Christkönigshaus
Stuttgart-Hohenheim**